

**SKI-CLUB
BAMBERG e. V.**

**Vereinsnachrichten
Sommerprogramm 2024**

REWE RUDEL

Besser leben.



Neugierig?

Dann schau'n Sie
doch mal bei uns rein!

Terminkalender

Frühling / Sommer 2024

**Grillabende vom 7. Juni bis 6. September
jeden ersten Freitag im Monat um 18.30 Uhr.
Essen, Trinken und gute Laune bitte mitbringen!**

- Sa 20.04.24 Frühjahrsputz**
10 Uhr Vereinsgelände
- So 09.06.24 Von Oberhaid zum Mönchsee** **S. 16**
Rundwanderung mit Angela
mit Einkehr im „Hannla-Keller“ (ca. 9 km)
- Sa 29.06.24 Radtour mit Uschi und Heiner** **S. 17**
14 Uhr Vereinsgelände
- So 07.07.24 Bierkeller-Wanderung mit Angela** **S. 16**
Memmelsdorf - Merkendorf – Drosendorf
(ca. 10 km)
- Sa 20.07.24 Floßfahrt auf dem Altmain** **S. 18**
13 Uhr P+R Heinrichsdamm
- Sa 27.07.24 Sommerfest des Ski-Clubs** **S. 19**
17 Uhr Vereinsgelände
- Sa 03.08.24 Radtour mit Rainer und Rolf**
Details folgen
- Sa 21.09.24 „Weinscheune Schäfer“ in Gleisenau** **S. 16**
Gemütliches Beisammensein mit Angela
- Sa 16.11.24 Jahreshauptversammlung**
18 Uhr
- Sa 07.12.24 Weihnachtsfeier**
18 Uhr Missionshaus Bug
- Do 02.01.25 Dreikönigsfahrt nach Mittersill (02. - 06.01.25)**
- Sa 22.03.25 Skiwoche im Saas-Tal (22. - 29.03.25)**

Sportliche Aktivitäten

Funktionsgymnastik

- Mittwochs 19 bis 20 Uhr mit Manuela Schweizer,
- Sporthalle des Gehörlosenzentrums Bamberg,
Babenberger Ring 1
(Graf-Arnold-Straße, am Radweg Richtung Stegaurach)

Gymnastik

- Donnerstags 18 bis 19 Uhr mit Rosi Ziegler,
- Turnhalle Eichendorff-Gymnasium,
Kloster-Langheim-Straße 10

Volleyball

- Freitags 19 Uhr im Untergeschoß des
- Franz-Ludwig-Gymnasiums, Franz-Ludwig-Straße 13
Neu- bzw. Wiedereinsteiger sowie Interessierte sind
herzlich willkommen. Allerdings Es findet keine Anfänger
ausbildung statt.



**Tue Gutes & spende deine alte Brille
Erhalte dafür eine Augenüberprüfung gratis!***

- Hightechmessung mit dem Wellenfrontmessgerät
- Exakte Bestimmung der aktuellen Sehschärfe
- Überprüfung und Screening des Augeninnendrucks
- Messung der Hornhautdicke und – geometrie

Vereinbaren Sie einen Termin unter: 0951 - 22769

Optik Dassler | Inh. Gabriele Fichtel | Kleberstraße 6 | 96047 Bamberg
Tel.: 0951 - 22769 | optik-dassler@arcor.de www.optik-dassler.de

Preis 45€

*Gutschein gegen Vorlage gültig bis 31. Dezember, keine Barauszahlung möglich

In drei Stunden zum Neptun!



Unsere Planetenwanderer an der Sonne – fotografiert von Kerstin

Sechs Ski-Club-Wanderer machten sich Ende September vorigen Jahres mit dem Auto auf den Weg zum Flugplatz Burg Feuerstein und starteten bei strahlendem Sonnenschein ihre Reise in das Sonnensystem.

Zuerst zur Sternwarte und dann auf dem Planetenwanderweg talwärts nach Niedermirsberg und weiter stetig bergauf am ehemaligen Wasserhaus der Burg Feuerstein vorbei nach Eschlipp. Von dort ging es weiter entlang des Drügendorfer Schließplatzes zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Anhand von Schautafeln konnten wir uns zu den Eigenschaften eines jeden Planeten wie Bahndurchmesser, Umlaufzeit und Planetengröße anschaulich informieren und auch ausprobieren, wie sich das Gewicht einer Masse von einem Kilogramm auf der Oberfläche der einzelnen Planeten anfühlt. Sogar der Kuipergürtel - ein Ring von Kleinplaneten zwischen Mars und Jupiter - erhielt eine Station.

Auf der Rückfahrt war eine Einkehr im Georgenbräu-Keller in Buttenheim angesagt. Es dauerte einige Zeit bis jeder von uns Essen und Getränke organisiert hatte, denn die Warteschlangen an der Essensausgabe waren bei diesem warmen Wetter wirklich beeindruckend.

In gemütlicher Runde führte dann das Gespräch von unserer Wanderung bis zu Erinnerungen an frühere Ski-Club-Zeiten.

Ein wunderschöner Herbsttag, den wir ausführlich genießen konnten!

24.09.23

Angela Zahleis

Weinfahrt nach Zeil und Ziegelanger



Rast auf sonnenbeschienener Mauer neben der Heckenwirtschaft Bauerschmitt. Sieben Wanderer nebst Fotografin Kerstin.

Für den 22. Oktober versprach der Wetterbericht Gutes – genau das Richtige für eine Wanderung auf dem Abt-Degen-Steig!

Mit dem Zug trafen wir kurz vor zehn in Zeil ein und machten uns auf den Weg, der uns durch den Ort zum Zeiler Kapellenberg führte. Wir wandelten auf den Spuren von Abt Degen, desjenigen Ebracher Mönchs, der den Silvaner als erste Rebsorte nach Franken brachte. Am Wegesrand blühten vereinzelte Rosenstöcke, die den Wanderer erfreuen, aber hauptsächlich Schädlingsbefall im Weinberg frühzeitig erkennen lassen.

Gemächlichen Schrittes passierten wir auf unserem Weg nach Ziegelanger die leider geschlossene Heckenwirtschaft Bauerschmitt, als uns Angela zum Trost mit einem kleinen Imbiss überraschte. Wahlweise Silvaner und Bacchus, dazu Käsestangen. Ein Wiesel leistete Gesellschaft.

Verdurstet wären wir auch ohne Angela nicht, denn wenige Meter weiter wartete ein codenummerngesicherter Weinschrank (5xxx) mit Labsal für den Bedürftigen auf. Und der gehört schon zur ehemaligen „Gifhütte“, seit 2007 „Weingut Restaurant Berninger“, das uns freundlich aufnahm und Weinsuppe sowie Rouladen servierte. Nur die wiederholt beworbene „achterla weinbar“ suchten wir dann vergebens.



Ehemalige Gaststätte „Gifthütte“

Auf die Gefahr eines Sonnenbrandes hin konnte man auch draußen sitzen und dort zwei über die Maßen dicke Weinstöcke bewundern, deren Wurzeln den Weg in eine alte zugeschüttete Klärgrube gefunden hatten. Wie sich dies auf den Geschmack des Weines auswirkt, ist nicht bekannt.

Nach ausgiebiger Pause ging es zurück Richtung Zeil mit Halt am 50. Breitengrad. Ein breiter weißer Strich schräg über den Weg symbolisiert 50° Nördl. Breite. Von hier aus sind es 5.000 km bis zum Äquator und 4.000 km zum Nordpol und dank des Golfstroms deutlich wärmer als auf den Aleuten oder am Baikalsee auf dem gleichen Breitenkreis.

Die Zeit bis zur Zugabfahrt in Zeil nutzten wir zu einem Besuch der koreanischen Gaststätte „UMAMI“ und erholten uns bei Kaffee und ausgezeichnetem Kuchen von den Strapazen der beinahe 5 km.

WOLFSCHMIDT
HAUSTECHNIK

Heizung Klima Sanitär

90052 Bamberg Thorackerstraße 11
☎ 09 51 / 9 65 22 0 www.wolfschmidt.de

Ihr zuverlässiger Partner für die Planung, Ausführung und den Kundendienst von Heizungs-, Klima-, Sanitär- und Solar-Anlagen im Raum Bamberg – seit 1963!

**Wir begrüßen
unsere neuen Mitglieder**

*Prof. Michael und Marion Mandler,
Dr. Christian Felix*



**Der Ski-Club bedankt sich
für langjährige Mitgliedschaft**

50 Jahre *Horst Deparade, Erich Hampel,
Günter Ruhland, Helmut Troch,
Angela Zahleis*

40 Jahre *Ursula Ehrlich,
Georg Eichfelder,
Ingeborg und Otto Kittel,
Edith Wolf*



25 Jahre *Wilhelm Schwarzmann*

20 Jahre *Christiane und Klaus Tropper*

10 Jahre *Reinhard Endres,
Brigitte, Hans-Jürgen und Simon Riegelbauer,
Sofie-Marie Tuttor, Dr. Christian Rudolph*

**Wir gratulieren zum Geburtstag
und wünschen alles Gute**

90 Jahre *Adelgunde Brand,
Gertraud und Hans Kraus*

80 Jahre *Dieter Johannes, Inge Rüb,
Hilde Schwebke*

70 Jahre *Ursula Ehrlich, Gerhard Schweizer,
Isolde Wendenburg*

60 Jahre *Elisabeth Heß*



Herbstputz

Der HErr hat's gutgemeint mit dem Skiclub: Sonnenschein und erträgliche Temperaturen bewegten NEUN Mitglieder, sich zum Skiclub-Gelände in Bug zu bewegen!



Jochen an der Ostwand



Peter im Grünen



Aus Erfahrung Gut

Zielstrebig ging's alsbald an die Arbeit. Jochen und Stefan verpassten dem Geräteschuppen einen neuen Anstrich, Lothar und Heiner nahmen sich unserer Dauerbaustelle im Toilettenhäuschen (Wasserversorgung) an, doch scheiterten sie an Materialfragen. Vorerst. (Detaillierte Informationen bei den Herren Akteuren!) Peter - assistiert von Jürgen setzte sein Leben auf's Spiel und stützte den Baum an der Grenze zum Kinderspielplatz. Atemberaubend! Rainer und Rolf waren gleich zu Beginn abgetaucht und stellten die Hütte auf den Kopf, bis selbige (fast überall) glänzte und blitzte. Zeit wurde es!

Und der erste Vorstand Wolfgang? Gab den Chef-Müllologen (Müll-Sachverständigen) und krachte Unmengen Schrott auf seinen Hänger. Sayonara!

Gegen 13 Uhr trafen die Leberkäs-Brötla ein. Brotzeit in fröhlicher Stimmung: Die Arbeit ist getan. Nur Jochen fehlte - der kam einfach nicht los von seinem Pinsel!!

Am Ende der Aktion bot das Skiclub-Gelände fast den gleichen Anblick wie zuvor – abgesehen von ein paar wichtigen Details. Allerdings blieb der Blätterteppich unberührt, das Problem mussten wir verschieben. Und wie im ganzen Land heißt es auch bei uns:

Mitarbeiter gesucht!

Herbstwanderung nach Handthal



Christine, Lothar, Helmut, Ilse und Hermann auf dem Weg nach Handthal

So richtig sonnig war es an diesem Novembersonntag nicht. Was der Sache keinen Abbruch tat. Wir wollten uns schließlich nicht bräunen, sondern bewegen!

Also brachen wir gegen 9.30 Uhr vom Parkplatz am Ebracher Baumwipfelpfad auf, ließen den Aussichtsturm links liegen, orientierten uns am Wildgehege und suchten den Einstieg zum „Verbindungspfad zum Steigerwaldzentrum“ – eine wirklich nüchterne Bezeichnung für diesen romantischen Wanderweg nach Handthal! Am Wegesrand fanden sich Kugelbahnen für die Kinder eingebettet in die spätherbstliche Natur, die uns Erwachsene mit ihrer Pilzlandschaft überraschte. Wir kamen an versteckten Teichen vorbei und überquerten Bachläufe auf langen Holzbrücken.

Sehr interessant: Die markierte, man kann fast sagen: befestigte Grenze mit Wall und Graben zwischen Ober- und Unterfranken, markiert durch Grenzsteine mit den eingemeißelten Initialen KW für „Königlicher Wald“ und OS für den Oberschwarzacher Wald. Nach einer reichlichen Stunde lichtete sich der Wald und wir erreichten Handthal. Von einer Schaukel gegenüber

dem Steigerwaldzentrum bot sich ein herrlicher Blick auf das Tal und die Stollburg.

Unsere Mittagspause verbrachten wir im Brunnenhof bei Hirsch, Gans, Saibling ... und Schlemmer-Dessert dank freundlicher und ideenreicher-kommunikativer Bedienung. Ein trüber Herbsttag, dessen Farben wir wirklich nicht erwartet hatten. Um 16 Uhr waren wir wieder zurück in Bamberg.

Winterwanderung



Unsere traditionelle Winterwanderung mit Uschi Ehrlich führte uns im Dezember vergangenen Jahres rund um den Bruderwald in die „Hoffmannsklaus“ zur Feuerzangenbowle. Zwei Gruppen - eine gemächlich, die andere durstig - umrundeten den Berg auf verschiedenen Pfaden, fanden sich zum Schluss und rückten zur Feuerzangenbowle mit kleinen Speisen in die Gaststätte ein.



GREIFF  **FACTORY - STORE**

Memmsdorfer Str. 250 | 96052 Bamberg
Tel: 09 51/405278 | Parkplätze direkt vorm Haus
Mo-Fr 10.00 - 19.00 Uhr | Sa 9.00 - 16.00 Uhr
info@greiff-store.de | www.greiff-store.de |  

 Street One

OPUS

s.Oliver Women

CARL GROSS
SINCE 1931

OLYMP


GREIFF

comma

ESPRIT

DIGEL
THE BENEVOLE CONCEPT

Am Wegesrand




Warum steht „KW“ auf diesem Grenzstein?

Der alte Grenzstein aus Sandstein kennzeichnet hier die Grenze zwischen dem Staatswald des Forstbetriebes Ebrach und dem Wald der Marktgemeinde Oberschwarzach (OS).

Die Buchstaben „KW“ auf der Rückseite des Steins stehen als Abkürzung für den „Königlichen Wald“, der heute Staatswald ist. Der Grenzstein stammt also aus der Zeit vor 1918, als Bayern noch Königreich war.

Auch der Grenzgraben, mit dem früher die Grenzlinie sichtbar gemacht wurde, ist hier noch gut zu erkennen. Diese Grenzlinie markiert zugleich die Grenze zwischen Ober- und Unterfranken.



REGIONALEN ANWANDER
STEIGERWALD
ZENTRUM



Jahreshauptversammlung

18 Uhr Essen im „Neptun“ wobei ein ausgemacht kapitaales Schäufelerl herausragte – Foto auf Nachfrage!

19 Uhr Berichte des Vorstandes nach dem Motto „In der Kürze liegt die Würze!“ und weiterer Würdenträger.

Anschließend Ehrung unserer „25- und 40jährigen“ Jubilare gefolgt von gemütlichem, aber lautstarkem Beisammensein.



40 Jahre SCB: Dieter und Martina Johannes sowie Maria Keiner



25 Jahre SCB: Vorn Lothar und Christine Maczurek, Isolde Wendenburg sowie Karin Hilker. Dahinter unser Erster Vorsitzender.

Weihnachtsfeier des Ski-Clubs Bamberg



Prof. Dr. Karmann im Missionshaus Bug

Unsere Weihnachtsfeier fand wie in den vergangenen Jahren bei den Missionsbrüdern des heiligen Franziskus im Missionshaus Bug statt. Sie wurde festlich umrahmt vom Gesang des Ellertaler Dreigestirns, Herrn Prof. Dr. Karmann am Synthesizer sowie von Lesungen von Heinrich Ehrlich und Rolf Michael.

Anschließend ließen wir es uns in der „Hoffmannsklause“ bei Schäuflerla und Lachsfilet gutgehen.

Skitage in den Kitzbüheler Alpen



Auch 2025 soll es zu Dreikönig wieder in das Gebiet zwischen Zell am See, Kitzsteinhorn und Kitzbühel gehen!

Erinnerung an Mittersill



Skiwoche Saas Fee vom 9. bis 16. März 2024



Vor der Morenia auf 2550 m

Unsere um 8 Uhr bei strahlender Sonne gestartete Reise ins Saastal mit Busfahrer Hilmar verlief zügig und ohne Stau, sodass wir pünktlich zum Abendessen im Hotel EDEN in Saas Grund ankamen.

Am Sonntagmorgen hatte sich die Wettervorhersage bestätigt: Anhaltender dichter Schneefall die ganze Nacht mit waagrechttem Wind hatte die Landschaft im Tal bereits mit 50 cm Schnee bedeckt. Ein Wetter, wo man keinen Hund vor die Türe jagt. Aber unser Paul schnallte die Ski an und stieg die Talabfahrt hoch zum Kreuzboden. Da Alpinski nicht ging, wollte man sich später ein wenig zu Fuß bewegen. Doch der schöne Waldweg von Saas Fee nach Saas Almagell war ab dem Waldhüs wegen Lawinengefahr gesperrt – zum Glück war das Waldhüs offen und man konnte dort was Warmes zu sich nehmen. Es schneite weiter bis zu 70 cm im Tal und 100 am Berg. Inzwischen wurde bekannt, dass eine Lawine die Saastalstraße blockiert hatte und Gäste eine weitere Nacht bleiben mußten. Schlimmer für die, die nicht rauf kamen und sich im Tal eine Bleibe suchen mussten. Am Abend zeigte uns Edgar

Krapp im Bildvortrag die Viertausender um Saas Fee, die er mit Paul bestiegen hat.

Am zeitigen Montagmorgen hörten wir Motorenlärm und Sprenggeräusche. Vom Helikopter aus wurden offenbar Lawinenabgänge an gefährdeten Hängen ausgelöst. Es war zwar sonnig, trotzdem wurden aus Sicherheitsgründen nur die unteren Pisten freigegeben.

Dienstag - Ein traumhafter Tag, der von allen Skifahrern und Fußgängern genossen wurde. Ein paar Unerschrockene wagten sich in den hüfttiefen schweren Neuschnee und mussten dann ihre Skier ausgraben.

Mittwoch und Donnerstag wieder Sonne. Nix wie rauf auf'n Berg. Traumhafte Pisten von 3500 m bis nach Saas Fee auf 1800 m. Auch unsere Spaziergängerinnen fanden jeden Tag interessante Ziele im Tal oder man stieg durch die malerischen Gassen mit den tief eingeschnittenen alten Holzhäusern zur Schäferstube oberhalb von Saas Fee und genoss auf der Sonnenterrasse den traumhaften Blick zum Feegletscher und zum Plattjen. Abends waren alle so k.o., dass es heuer nicht zur gewohnten Schafkopf-Runde kam.

Freitag - Einige ausgepowert, wurde der letzte Tag nochmal mit Skiern oder zu Fuß genossen, bis um 18 Uhr schon mal die Sportsachen in den Bus geladen wurden zur stressfreien Abfahrt am Samstagmorgen. Natürlich wurde wieder eine Woche im März 2025 bei David - unserem Hotelier seit 2005 - gebucht, der uns täglich mit großem Frühstücksbuffet und köstlichen 4-Gänge Menüs verwöhnte.



OMNIBUSUNTERNEHMEN

BRAUMÜLLER GmbH

- kompetent Löserstraße 6
- sicher 96114 Hirschaid
- zuverlässig Tel. 09543/417900
Fax 09543/417901

info@omnibus-braumueller.de

www.omnibus-braumueller.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle
Urlaubs-, Klassen-, Firmen-, Senioren- und Vereinsausflugsfahrten.

Wandern - Wein - Geselligkeit mit Angela Zahleis

- Rundwanderung am Sonntag, dem 9. Juni 2024 von Oberhaid zum Mönchsee mit anschl. Einkehr im „Hannla Keller“ (ca. 9 km).



- Bierkeller-Wanderung Memmelsdorf - Merkendorf - Drosendorf am Sonntag, dem 7. Juli 2024 (ca. 10 km).
- Gemütliches Beisammensein in der „Weinscheune Schäfer“ in Gleisenau am Sonntag, dem 21. September 2024.



Weitere Informationen rechtzeitig zu den jeweiligen Veranstaltungen bei Angela Zahleis über 0173 / 7314621, Angela-Zahleis@t-online.de oder www.scb2023.com.

Radtour mit Uschi und Heiner über Hirschaid, Erlach und Höfen zurück nach Bamberg

Ein bequemer Radausflug für alle Ski-Clublerer über verkehrsfreie Wege ohne größere Steigungen (30 km, 2 h).

**Treff am Samstag, 29.06.24 um 14.00 Uhr,
am Vereinsplatz des Ski-Clubs in Bug.**



Die Tour führt am Rhein-Main-Donau-Kanal über Strullendorf nach Hirschaid – Sassanfahrt – Köttmannsdorf – Erlach – Pettstadt - Höfen nach Bamberg zurück.

Radlerstrecke: Vereinsplatz über die Brücke nach rechts am Neptun-Gelände vorbei über die Wehrwiesen, Forsterwiesen am östlichen RDM-Ufer nach Strullendorf, Hirschaid. Hier nach rechts über die Brücke der S 2260 vorbei an Sassanfahrt nach rechts nach Köttensdorf. Hier durch ein Wäldchen nach Erlach.

Links der B 505 entlang nach Pettstadt. Durch die Ortschaft an einem Keller vorbei nach Neuhausen. Hier nach links am Radweg der BA 21 entlang nach Schadlos und Höfen. Nun Rast und evtl. Einkehr.

Von hier aus in westlicher Richtung (hinter der Wirtschaft auf dem Feldweg) auf dem Kühruchweg am Seehaus vorbei in den Bruderwald. Der Forstweg Nr. 3 führt uns zurück nach BA-Bug zum SC.

*Wir wünschen allen Teilnehmern gute Fahrt und keine Platten.
Ursula und Heinrich*

Das Floß auf der Mainschleife erwartet uns!



Das Mainschleifenfloß

Am Samstag, dem 20. Juli 2024 startet der Bürgerverein „Bambergers Mitte“ um 13 Uhr am P+R Heinrichsdamm zu einem Ausflug an die Mainschleife, wo in Astheim gegen 15 Uhr ein allwettertaugliches Floß bestiegen wird, welches bei sanfter Strömung mit Unterhaltungsmusik, Häckerbrotzeit und diversen Weinen durch die romantischste Region Mainfrankens nach Gerlachshausen treibt. Von dort aus geht es 19 Uhr zurück nach Bamberg, wo wir 21 Uhr eintreffen. Der Bus hält auch am ZOB.

Die Kosten betragen 70 EUR für Busfahrt, Floß und Häckerbrotzeit sowie ein Trinkgeld für Fahrer.

Anmeldung mit Zahlung an Karl Heinz Knorr, Kaipershof 16, 96047 BA, Tel. 0951 – 26523, Handy 0175 – 9666183



Druckerei & Verlag
K. Urlaub GmbH



Offsetdruck · Digitaldruck · Gestaltung · Verarbeitung · Veredelung · Logistik

Druckerei & Verlag K. Urlaub GmbH
Hegelstr. 28d
96052 Bamberg
Telefon: 09 51 / 9 35 43-0
Telefax: 09 51 / 3 92 12

info@druckerei-urlaub.de
www.druckerei-urlaub.de

Sommerfest 2024

Vereinsgelände Bamberg-Bug am Samstag, 27. Juli 2024 um 17 Uhr



Sommerfest 2023

**Spanferkel mit Kloß und Sauerkraut von der Metzgerei Schelz
10,00 EUR**

Anmeldung per Überweisung auf das Konto DE24 7635 0000 0018 1065 56
von Irene Vogel (0172 482 5687 / WhatsApp oder vogelirene@t-online.de)



§ SIMONE HELM
RECHTSANWÄLTIN
Vertrags- und Wirtschaftsrecht

**Rechtsklarheit statt Rechtsstreit
VERTRAGEN auf rechtssicherer Basis**

Zu Ihrer zuverlässigen,
externen Rechtsabteilung
gelangen Sie hier:



Telefon: 0951 40 77 861
Mobil: 0160 309 4413

www.vertragsrecht.services
helm@vertragsrecht.services

AUFNAHMEANTRAG

an den Ski-Club Bamberg e.V., Siechenstraße 75, 96052 Bamberg

Hiermit beantrage(n) ich (wir)

Name(n): _____ Geb.-datum: _____

PLZ / Wohnort: _____

Straße: _____ Tel.: _____

Email: _____

die Aufnahme in den Ski-Club Bamberg ab dem _____

Bitte ankreuzen:	Jahresbeitrag
<input type="checkbox"/> Kinder bis 14 Jahre (nicht im Familienverband)	9,00 €
<input type="checkbox"/> Jugendliche bis 18 Jahre	15,00 €
<input type="checkbox"/> Jugendliche in der Ausbildung (18 - 25 Jahre)	25,00 €
<input type="checkbox"/> Erwachsene	45,00 €
<input type="checkbox"/> Ehepaare und Familien mit Kindern bis 14 Jahren	70,00 €

Der Beitragseinzug erfolgt jährlich zum 1. Oktober

Datum und Unterschrift

Ski-Club Bamberg e. V. Sepa-Lastschriftmandat
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 53ZZZ00000429986
Mandatsreferenz: Ihre Mitgliedsnummer

Ich ermächtige den Ski-Club Bamberg zur Zahlung des Mitgliedsbeitrages, den Betrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Ski-Club Bamberg von meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung

Vorname und Name des Kontoinhabers: _____

Straße und Hausnummer: _____

PLZ und Ort: _____

Kreditinstitut (Name und BIC): _____

IBAN: DE _____

Intern: EDV erfasst am _____

Die Mitgliederdaten werden ausschließlich für die vereinsinterne Mitgliederverwaltung erfasst. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Ski-Club Bamberg e.V. - Info und Impressum

Anschrift: Ski-Club Bamberg e.V., Siechenstraße 75,
96052 Bamberg

Email: verein@skiclub-bamberg.de

Homepage: www.scb2023.de

1. Vorsitzender: Wolfgang Schubert 0951 / 93 72 41 80
2. Vorsitzender: Lothar Mazurek webmaster@skiclub-bamberg.de
1. Schatzmeister: Irene Vogel 0172 / 482 56 87

Vereinsgelände: Hans-Schmitt-Straße 1, 96049 Bamberg-Bug

Bankverbindung: IBAN DE28 7705 0000 0000 0212 95
BIC BYLADEM1SKB

Herausgeber Ski-Club Bamberg e.V.
Ausgabe Sommer 2024

Titelbild Pixabay

Texte, Gestaltung Irene Vogel, Angela Zahleis, Dr. Rolf Michael

Fotos Lothar Mazurek, Kerstin Schmidt,

Irene Vogel, Angela Zahleis

Layout und Druck K. Urlaub GmbH, Druckerei und Verlag, Bamberg

Die Vereinsnachrichten stehen auch in digitaler Form zur Verfügung und können per Email (verein@skiclub-bamberg.de) bestellt werden.

Der Ski-Club Bamberg dankt allen Inserenten für ihre Unterstützung durch die Platzierung von Anzeigen und bittet seine Mitglieder um Berücksichtigung dieser Firmen bei ihren Einkäufen.

Datenschutz

Wir gehen davon aus, dass Sie mit der Teilnahme an den Veranstaltungen damit einverstanden sind, auf Fotos abgebildet zu werden. Sie räumen dem Veranstalter damit das Recht ein, Fotoaufnahmen ihrer Person in gebräuchlichen Medien und im Internet z.B. auf der Homepage und Social Media des SCB zu veröffentlichen.

Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, geben Sie vor der Veranstaltung einen Hinweis und verzichten Sie in diesem Falle darauf, sich bei Gruppenfotos mit ablichten zu lassen. Bitte weisen Sie die fotografierende Person rechtzeitig darauf hin.

BIOCHEMIE

NESTMANN

glutenfrei

Original nach Dr. Schüßler



- Nr. 1 Calcium fluoratum**
für das Bindegewebe
- Nr. 2 Calcium phosphoricum**
für Knochen und Zähne
- Nr. 3 Ferrum phosphoricum**
für das Immunsystem
- Nr. 4 Kalium chloratum**
für die Schleimhäute
- Nr. 5 Kalium phosphoricum**
für Nerven und Psyche
- Nr. 6 Kalium sulfuricum**
für die Entgiftung
- Nr. 7 Magnesium phosphoricum**
für Muskeln und Nerven
- Nr. 8 Natrium chloratum**
für den Flüssigkeitshaushalt
- Nr. 9 Natrium phosphoricum**
für den Stoffwechsel
- Nr. 10 Natrium sulfuricum**
für die Ausscheidung
- Nr. 11 Silicea**
für Haare, Haut, Bindegewebe
- Nr. 12 Calcium sulfuricum**
für Haut, Schleimhaut, Gelenke



NESTMANN
Pharma GmbH

D-96199 Zapfendorf/Bamberg
www.nestmann.de

Naturarznei seit über 60 Jahren

Eigene Herstellung für höchste
Qualität.

Packungsgrößen: Braunglasflaschen mit 100, 400 und 1.000 Tabletten in D6 und D12. Statt Weizenstärke mit Kartoffelstärke, daher glutenfrei und auch für Zöliakie-Patienten geeignet.

Besonders Preiswert. Nur in Apotheken erhältlich.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

